

## PROJEKTBLATT

### THYON 2000

<b>ORT</b>	Thyon 2000, Schweiz
<b>BETREIBER</b>	Gemeinden Vex, Salins, les Agettes und Veysonnaz
<b>GESAMTKOSTEN ANLAGE</b>	CHF 900'000.-
<b>PROJEKTDATEN</b>	
Rohwasser	Lac des Dix (Stausee Grande Dixence)
Temperatur	4°C
Nennleistung	70 m³/h

**PROJEKTPARTNER**  
Ingenieurbüro H+H, Sion

#### CHRONOLOGIE

<b>März - April 1999</b>	Pilotversuche
<b>Frühling 1999</b>	Vorprojekt
<b>18. August 1999</b>	Ausschreibung
<b>7. Januar 2000</b>	Vergabe
<b>Frühling 2000</b>	Rückbau der alten Filteranlage
<b>Mai - Juni 2000</b>	Bau der Ultrafiltrations-Anlage
<b>30. Juni 2000</b>	Inbetriebnahme
<b>6. Juli 2000</b>	Einweihung der ersten UF-Anlage für Trinkwasser in der Schweiz



#### PROJEKTBSCHRIEB

Das Wintersportgebiet von Thyon 2000 wird aus dem Druckstollen der Grande Dixence mit Trinkwasser versorgt. Es strömt mit Vordruck in die Aufbereitungsanlage, die bisher aus 2 Mehrschichtfiltern bestand.

Das Wasser des Stausees enthält sehr feinen Gletscherschliff, der nicht sedimentiert und der im bestehenden Filter nur sehr ungenügend zurückgehalten wurde. Die Feriengäste waren deshalb gezwungen, diese « Gletschermilch » zu trinken, die sich nicht für die Zubereitung aller Speisen und Getränke eignete.

Da dies für einen Tourismus-Standort ein Imageproblem darstellte, beschlossen die lokalen Behörden 1998, das Problem mit einem Membranfilter-Pilotversuch anzugehen. Da die Ergebnisse derart ermutigend ausfielen, wurde beschlossen, den Ersatz der alten Filter durch eine Ultrafiltration mit der 3-fachen Nennleistung, zum Einbau in das bestehende Gebäude, auszuschreiben.

Die neue Anlage wurde am 6. Juli 2000 eingeweiht und ist somit die erste derartige Anlage, die in der Schweiz in Betrieb ging, um grosstechnisch Trinkwasser zu gewinnen.